

# LEBEN UND ARBEITEN IN **ARGENTINIEN**



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
auswärtige Angelegenheiten EDA

# Übersicht

1. Übersicht .....	1
2. Einreise- und Visabestimmungen.....	2
3. Einfuhr und Zoll .....	5
4. Impfungen und Gesundheitssystem .....	7
5. Anmeldung und Aufenthalt.....	8
6. Arbeiten .....	9
7. Vorsorge und Versicherung .....	11
8. Steuern.....	15
9. Familienzusammenführung, Ehe, Partnerschaft .....	19
10. Schule und Bildung.....	20
11. Löhne und Lebenshaltungskosten.....	22
12. Wohnen und Verkehrswesen.....	23
13. Kultur und Kommunikation.....	25
14. Sicherheit.....	26
15. Schweizerinnen und Schweizer .....	27
Kontakt.....	29

# Über dieses Dossier

## Zweck

Dieses Dossier richtet sich an Personen, die die Schweiz verlassen, sich im Ausland dauerhaft niederlassen und einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Der Inhalt und die Aussagen basieren auf den behördlichen und gesetzlichen Vorschriften, die für Schweizerinnen und Schweizer Gültigkeit haben.

## Hinweis

Diese Publikation und der Inhalt der EDA Webseiten dienen der Information. Das EDA hat die Aussagen und Quellenangaben sorgsam erarbeitet, übernimmt aber keine Gewähr für ihre Richtigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit. Eine Haftung für den Inhalt und die aufgeführten Leistungen ist ausgeschlossen. Die schriftlichen und elektronischen Publikationen enthalten

weder ein Angebot noch eine Verpflichtung und ersetzen keine individuelle Beratung. Unsere Publikationen und Webseiten enthalten sog. «externe Links» (Verknüpfungen zu Webseiten Dritter), auf deren Inhalt das EDA keinen Einfluss hat und für den wir aus diesem Grund keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte und Richtigkeit dieser Informationen ist der jeweilige Informationsanbieter der verlinkten Webseite verantwortlich. Die Dienstleistung von Auswanderung Schweiz basiert auf Art. 51 des Auslandschweizergesetz ASG (SR195.1) vom 26. September 2014.

## Glossar

Für die Erklärung von Begriffen, Abkürzungen sowie für die Adressangaben von erwähnten Stellen konsultieren Sie bitte die separate Publikation «Glossar Auswanderung Schweiz».

## Herausgeber

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten  
Konsularische Direktion  
Auswanderung Schweiz  
Effingerstrasse 27, CH-3003 Bern

Die Broschüre erscheint in Deutsch, Französisch und Italienisch und ist nur als PDF-Datei unter [www.swissmigration.ch](http://www.swissmigration.ch) erhältlich.

Bern, 22.03.2019

### Auslandschweizergesetz



Seit 1. November 2015  
ist das Auslandschweizergesetz (ASG)  
in Kraft. Diese Broschüre  
wurde entsprechend aufdatiert.

# 1. Übersicht

## Flagge



**Offizielle Landesbezeichnung**  
Argentinische Republik

**Landessprachen**  
Spanisch (Amtssprache) und verschiedene indigene Sprachen

**Hauptstadt**  
Buenos Aires

**Staatsform**  
Präsidiale Bundesrepublik

**Staatsoberhaupt und Regierungschef**  
Präsident Mauricio Macri

**Einwohnerzahl**  
44,9 Mio (2019 est.)

**Fläche**  
2'780'400 km<sup>2</sup> (ohne Antarktisgebiet, Malwinen und andere Südatlantikinseln)

**Landeswährung**  
Argentinischer Peso (ARS)

**BIP pro Einwohner**  
USD 14'463 (2017 est.)

**Importe aus der Schweiz**  
CHF 792 Mio. (2017)

**Exporte in die Schweiz**  
CHF 1,2 Mrd. (2017)

**Anzahl Auslandschweizer/innen per 31.12.2017**  
15'373

**Bilaterale Abkommen**  
✓ [Datenbank Staatsverträge](#)

## Verwaltung und Recht

Argentinien ist eine föderale Präsidialdemokratie. Die Bundesjustiz besteht aus dem Obersten Gerichtshof (*Corte Suprema de la Nación Argentina*) und aus 17 Gerichten, die je für einen Bundesgerichtsbezirk zuständig sind.

## Geografie

Argentinien ist das achtgrösste Land der Erde. Es ist im Osten durch den Atlantik und im Westen durch die Anden begrenzt.

## Klima

Argentinien vereint nahezu alle Klimazonen, von tropischen

Gebieten im äussersten Nordosten, über subtropische im restlichen Norden und ausgedehnten gemässigten bis hin zu kalten Klimazonen in den Anden und im Süden.

✓ [Klima in Buenos Aires](#)

## Wetter in Buenos Aires (27 M. ü. M)

Heissester Monat: Januar (ca. 17–29°C); kühlerster Monat: Juni (ca. 5–14°C); trockenster Monat: Juli; feuchtester Monat: März

## Zeitverschiebung

UTC -3 Stunden

✓ [Zeitonenkarte](#)



EDA Geodienste  
Credits: Digital Map Data © Collins Bartholomew Ltd. (2013)  
Copyright: © Collins Bartholomew Ltd. (2013)  
Country Borders do not necessarily reflect the FDPA's official position.

## 2. Einreise- und Visabestimmungen

Einreise- und Visabestimmungen können sich laufend ändern. Verbindliche Auskünfte in Zusammenhang mit aktuell gültigen Einreise- und Visabestimmungen erteilt die zuständige diplomatische oder konsularische Vertretung (Botschaft oder Konsulat) Ihres Ziellandes.

WWW

- ✓ [Ausländische Vertretungen in der Schweiz](#)

### EDA-Reisehinweise

Bitte konsultieren Sie vor Ihrem Reiseantritt auch die stets aktualisierten Reisehinweise des EDA und registrieren Sie Ihre Auslandsreisen online in der Travel Admin App. Das EDA kann Sie so in einer Krisensituation besser lokalisieren und kontaktieren.

WWW

- ✓ [EDA Vertretungen und Reisehinweise](#)
- ✓ [EDA Travel Admin](#)
- ✓ [EDA Tipps vor der Reise](#)
- ✓ [EDA Tipps während der Reise](#)

### Übersicht

Schweizerische Staatsangehörige benötigen für einen Aufenthalt von max. 90 Tagen kein Touristenvisum. Für die Einreise wird ein gültiger Reisepass, ein Rück- oder Weiterreiseticket sowie der Nachweis ausreichender Geldmittel für den Aufenthalt benötigt. Bei der Einreise muss das Zollformular „Declaración de Aduanas“ ausgefüllt werden, dessen Duplikat während des Aufenthalts sicher aufbewahrt und bei der Ausreise abgegeben werden muss.

Touristenaufenthalte können grundsätzlich durch die zuständige Behörde einmalig für 90 Tage verlängert werden. Verbindliche Auskünfte erteilt die *Dirección Nacional de Migraciones*. Eine Erwerbstätigkeit darf nicht aufgenommen werden.

Ist ein längerer Aufenthalt bzw. eine Erwerbstätigkeit geplant, ist ein Visagesuch bei der zuständigen argentinischen Vertretung einzureichen (argentinische Botschaft in Bern). Es bestehen Visa für die zweckbezogenen Kategorien Geschäftsreisen, berufsbedingte kurzfristige Aufenthalte, unbegrenzte Aufenthalte und Aufenthalt im Ruhestand. Die argentinische Vertretung erteilt rechtsverbindlich Auskünfte über die gültigen Einreisebestimmungen.

### Einreise von Kindern unter 14

Für die Einreise von Kindern unter 14 Jahren konsultieren Sie bitte die aktuellen Bestimmungen der argentinischen Behörden unter:

WWW

- ✓ [Embajada argentina en Suiza](#)
- ✓ [Procedimiento Menores](#)

### Kurzfristiger Aufenthalt zur Ausübung einer technischen, künstlerischen, kulturellen oder sonstigen beruflichen Tätigkeit

Das Visum für diese Zwecke findet Anwendung, wenn Institutionen mit Sitz in Argentinien (einschliesslich Filialen von Schweizer Unternehmen) oder Personen, die in Argentinien ansässig sind, ausländische Staatsangehörige für (bezahlte oder unbezahlte) technische, künstlerische, kulturelle, oder sonstige fachliche Dienste anfordern. Das Visum berechtigt zu einem Aufenthalt von 60 Tagen und kann einmalig bei der *Dirección Nacional de Migraciones* um weitere 60 Tage verlängert werden.

**Wichtig:** Das argentinische Unternehmen oder die Filiale einer ausländischen Firma in Argentinien müssen offiziell im *Registro Nacional Unico de Requirentes de Extranjeros* (Zentralregister) der *Dirección Nacional de Migraciones* eingetragen sein. Die Registriernummer muss zwingend im Antragsschreiben der Firma aufgeführt werden.

### Befristete Aufenthaltsgenehmigung

Vorübergehende Aufenthalte werden für eine Dauer bis zu 3 Jahren bewilligt, mit Verlängerungsmöglichkeit um jeweils weitere 3 Jahre. Saisonarbeiter/innen wird ein Aufenthalt von 180 Tagen bewilligt, mit einer einmaligen Verlängerungsmöglichkeit um maximal 90 Tage.

### Unbefristete Aufenthaltsgenehmigung

Eine unbefristete Aufenthaltsbewilligung kann nach Ablauf der befristeten Aufenthaltsbewilligung beantragt werden. Antragsteller/innen müssen den Nachweis erbringen, ihren Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln bestreiten zu können, sei es durch Arbeit oder Vermögen. Dazu müssen Personenstandsurkunden, ein ärztliches Attest sowie ein Auszug aus dem Strafregister vorgelegt werden. Diese Dokumente werden in Argentinien nur anerkannt, wenn sie mit einer Apostille versehen sind.

**Wichtig:** Verbindliche Auskünfte im Zusammenhang mit den geltenden Einreisebestimmungen und der Bewilligung des unbefristeten Aufenthalts erteilt die zuständige argentinische Vertretung.

#### WWW

- ✓ [Embajada argentina en Suiza](#)
- ✓ [Dirección Nacional de Migraciones](#)
- ✓ [Ley de migraciones \(Stand 2010\)](#)
- ✓ [Agencia Federal Ingresos Publicos \(AFIP\)](#)
- ✓ [Ministerio de Relaciones Exteriores y Culto](#)

## 2.1 Erwerbstätigkeit

### Übersicht

Ausländische Arbeitnehmende (Fachpersonal, technisches und wissenschaftliches Personal, einschliesslich entsandte Arbeitskräfte), die mit einem schriftlichen Vertrag von einer juristischen oder natürlichen Person in Argentinien beschäftigt werden, für die sie eine Arbeitstätigkeit in Übereinstimmung mit der argentinischen Arbeitsgesetzgebung ausüben, benötigen einen gültigen *Permiso de Ingreso* (Einreiseerlaubnis).

Der in Argentinien ansässige Arbeitgeber muss bei der *Dirección Nacional de Migraciones* zunächst diese Einreiseerlaubnis beantragen und nachweisen, dass er die offene Stelle nicht mit einer einheimischen Arbeitskraft besetzen konnte (Inländervorrang). Das Arbeitsministerium erteilt danach die Berechtigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, womit die Arbeitsbewilligung beantragt werden kann.

Hat die *Dirección Nacional de Migraciones* die Einreiseerlaubnis erteilt, beantragt der ausländische Staatsangehörige zudem das Visum bei der argentinischen Vertretung zuständig für seinen Wohnsitz.

#### WWW

- ✓ [Dirección Nacional de Migraciones](#)
- ✓ [Schweizer Vertretungen in Argentinien](#)

### Selbstständige Erwerbstätigkeit

Die Bewilligung zur selbstständigen Erwerbstätigkeit kann nur schwer erlangt werden. Die interessierte Person sollte sich frühzeitig bei der zuständigen argentinischen Vertretung (Botschaft in Bern) bzw. vor Ort der *Dirección Nacional de Migraciones* nach den Bedingungen erkundigen.

#### WWW

- ✓ [Embajada argentina en Suiza](#)
- ✓ [Dirección Nacional de Migraciones](#)

### Stagiaires

Die Schweiz und Argentinien haben am 14. September 1999 ein Abkommen über den Austausch von Stagiaires getroffen. Danach können junge Berufsleute, die ihre beruflichen und sprachlichen Kenntnisse erweitern möchten, eine argentinische Arbeitsbewilligung für maximal 18 Monate erhalten. Ausführliche Informationen finden Sie unter den nachfolgenden Links.

#### WWW

- ✓ [Stagiairesprogramme \(SEM\)](#)
- ✓ [Stagiaireabkommen Schweiz - Argentinien](#)

## Au-pair

Für ihren Aufenthalt benötigen Au-Pairs eine gültige Einreiseerlaubnis (*Visa de Trabajo*). Die Gastfamilien leben meist in und um Buenos Aires. Als Au-pair arbeitet man 25 Stunden die Woche plus 2 Abende als Babysitter. Dafür erhält man von der Gastfamilie freie Unterkunft und Verpflegung sowie den Gegenwert von USD 400 als monatliches Taschengeld. Überstunden werden bezahlt.

WWW

- ✓ [Ratgeber «Au-Pair»](#)

## 2.2 Nichterwerbstätigkeit

### Übersicht

Unternehmern, die Investitionen von mind. ARS 1'500'000 tätigen, können eine befristete Aufenthaltsbewilligung bis zu 3 Jahren erhalten mit Verlängerungsmöglichkeit um jeweils weitere 3 Jahre. Voraussetzung dafür ist, dass die getätigten Investitionen im Interesse Argentiniens liegen und dadurch Arbeitsplätze geschaffen werden.

WWW

- ✓ [Einreise- und Aufenthaltsbewilligung für Investoren \(Dirección Nacional de Migraciones\)](#)
- ✓ [Wechselkurs CHF/ARS \(Argentinische Zentralbank\)](#)

### Sprachaufenthalt und Studium

#### Schul- oder Studienaufenthalte von maximal 90 Tagen

Schüler/innen und Studierende benötigen für Schul- oder Studienaufenthalte von einer Dauer von maximal 90 Tagen kein Visum und können als Touristen einreisen.

#### Schul- oder Studienaufenthalte von mehr als 90 Tagen

Schüler/innen und Studierende müssen innerhalb von 30 Tagen nach der Ankunft eine Aufenthaltsbewilligung zu Studienzwecken bei der *Dirección Nacional de Migraciones* beantragen. Diese kann

ihnen eine vorübergehende Aufenthaltsbewilligung für maximal zwei Jahre erteilen. Die Einreise nach Argentinien erfolgt als Tourist (ohne Visum).

**Wichtig:** Es ist Aufgabe der aufnehmenden Bildungseinrichtung in Argentinien, die ausländischen Schüler/innen und Studierenden über die notwendigen Unterlagen und Schritte zu informieren und bei der Beantragung Ihrer Aufenthaltsbewilligung zu unterstützen. Es ist empfehlenswert, sich bei der Planung eines Aufenthalts vor Reiseantritt mit der Bildungseinrichtung in Verbindung zu setzen.

WWW

- ✓ [Studieren im Ausland \(swissuniversities\)](#)
- ✓ [Ratgeber «Sprachaufenthalt, Studium im Ausland»](#)

### Ruhestand

Ein spezielles Visum muss von ausländischen Staatsangehörigen beantragt werden, die sich als Rentner/innen in Argentinien niederlassen möchten. Sie müssen über eine monatliche Rente verfügen, die sie zur ausschliesslichen Bestreitung ihres Lebensunterhalts auf einem Konto in Argentinien deponiert haben müssen. Das Visum kann vor dem Umzug entweder bei der zuständigen argentinischen Vertretung oder in Argentinien bei der *Dirección Nacional de Migraciones* beantragt werden. Die Beantragung in Argentinien kann persönlich (hierbei ist der Nachweis des rechtmässigen Aufenthalts zu erbringen) oder durch eine bevollmächtigte Person erfolgen. Die argentinische Vertretung erteilt das Visum für ein Jahr; dieses kann danach bei der *Dirección Nacional de Migraciones* verlängert werden.

WWW

- ✓ [Ratgeber «Ruhestand im Ausland»](#)
- ✓ [Ley de migraciones \(Stand 2010\)](#)
- ✓ [Embajada de la República Argentina, Bern](#)

## 3. Einfuhr und Zoll

### 3.1 Einfuhrbestimmungen

Personen im Alter ab 16 Jahren dürfen bei einer Einreise über den Luft- oder Seeweg Güter und Geschenke bis zum Gegenwert von USD 300 zollfrei einführen. Bei Einreise über den Land- oder Binnenwasserweg ist die Einfuhr bis zum Gegenwert von USD 150 erlaubt. Für Personen unter 16 Jahren halbieren sich diese Beträge.

**Wichtig:** Ohne vorgängige Bewilligung dürfen keine Früchte, tierische Nahrungsmittel, Milchprodukte, Blumen, Pflanzen, Samen usw. eingeführt werden.

#### Ausreise

Personen ohne Wohnsitz in Argentinien können die dort erhobene Mehrwertsteuer von 21% bei der Ausreise zurückfordern. Weitere Details sind auf dem Internet verfügbar.

#### WWW

- ✓ [Übersiedlung, Studium, Feriendomizil, Heirat und Erbschaft \(Eidgenössische Zollverwaltung\)](#)
- ✓ [Servicio Nacional de Sanidad](#)
- ✓ [Régimen de equipaje \(Infografía\)](#)
- ✓ [Administración Federal de Ingresos Públicos AFIP \(Regimen de equipaje\)](#)
- ✓ [Reintegrar impuestos a turistas extranjeros](#)

### 3.2 Umzugsgut

Personen mit einer argentinischen Daueraufenthaltsbewilligung dürfen persönliche Güter und Haushaltartikel zollfrei einführen.

#### WWW

- ✓ [Ingreso y egreso de valores \(AFIP\)](#)

### 3.3 Motorfahrzeuge

Mit dem Umzugsgut kann pro erwachsene Person ein gebrauchtes Auto, Motorrad und Fahrrad zollfrei eingeführt werden (solange der Wert desselben unter USD 15'000 liegt).

#### WWW

- ✓ [Ingreso y egreso de valores \(AFIP\)](#)

#### Fahrzeugimmatrikulation

Wer ein mit dem Umzug importiertes, gebrauchtes Motorfahrzeug einlösen will, benötigt unter anderem die Ursprungsbescheinigung des Fahrzeugherstellers, das Original und die Kopie des Kaufbelegs, eine eidesstattliche Erklärung über die Herkunft der für den Kauf benutzten Finanzmittel, etc. Genaue Angaben finden Sie auf der Seite der Dirección Nacional de los Registros Nacionales de la Propiedad del Automotor y de Créditos Prendarios (DNRPA).

#### WWW

- ✓ [Dirección Nacional de los Registros Nacionales de la Propiedad del Automotor y de Créditos Prendarios \(DNRPA\)](#)
- ✓ [Trámites de compra y venta \(Demo-torres.com\)](#)

#### Führerausweisanerkennung

Mit einem schweizerischen Führerausweis darf während drei Monaten ab Einreise gefahren werden. Zum Erwerb des argentinischen Führerausweises muss die theoretische und praktische Fahrprüfung wiederholt werden.

#### Versicherung

Eine Haftpflichtversicherung ist obligatorisch. Eine Zusatzversicherung wird empfohlen.

### 3.4 Heimtiere

Für die Einfuhr von Hunden und Katzen muss der Heimtierpass (inkl. Nachweis der obligatorischen Tollwutimpfung) vorgelegt werden sowie eine internationale tierärztliche Gesundheitsbescheinigung, die bei der Einreise nicht älter als 60 Tage sein darf. Sie muss bestätigen, dass das Tier gesund ist und im Herkunftsland keinen ansteckenden Krankheiten ausgesetzt war. Beim Grenzübertritt werden die Heimtiere vom *Servicio Nacional de Sanidad* (SENASA) inspiziert. Die Dokumente sind unbedingt in die spanische Sprache



zu übersetzen. Erkundigen Sie sich rechtzeitig bei der argentinischen Botschaft in Bern.

#### WWW

- ✓ [Autorización importación de perros y gatos \(Servicio Nacional de Sanidad\)](#)
- ✓ [Reisen mit Heimtieren \(Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen\)](#)

### 3.5 Waffen

Wer Waffen zur Ausübung der Jagd einführen will, muss vor der Reise bei der zuständigen argentinischen Vertretung eine Genehmigung beantragen. Diese erteilt verbindliche Auskünfte im Zusammenhang mit den aktuellen Einfuhrbestimmungen von Jagdwaffen.

#### WWW

- ✓ [Agencia nacional ANMAC](#)
- ✓ [Embajada de la República Argentina, Bern](#)

### 3.6 Devisen

Personen ab 16 Jahren ist die Ein- und Ausfuhr von Fremdwährungen im persönlichen Reiseverkehr bis zu USD 10'000 (oder Gegenwert in anderen Währungen) erlaubt. Bei Personen unter 16 Jahren ist die Ein- oder Ausfuhr von USD 5'000 (oder Gegenwert) erlaubt. Eine Deklarationspflicht besteht für die Einfuhr höheren Beträgen (über die Freigrenzen hinaus). Die Ausfuhr von Beträgen oberhalb der Freigrenze ist verboten.

Achtung: Mit ausländischen Kreditkarten ist der Bargeldbezug am Bankomat limitiert. Für mehr Informationen wenden Sie sich an Ihre Bank.

## 4. Impfungen und Gesundheitssystem

### 4.1 Impfungen

Impfempfehlungen gegen übertragbare Krankheiten sowie Informationen über andere Gesundheitsrisiken erhalten Sie auf der Webseite Safetravel, bei Ärzten und Impfzentren. Überprüfen Sie anlässlich einer Reise stets die Standardimpfungen für Kinder und Erwachsene.

Argentinien schreibt Personen aus der Schweiz keine Impfungen vor. Personen, die sich in den Grenzgebieten zu Bolivien und Paraguay aufhalten wollen, wird ein vorbeugender Schutz gegen Malaria und Denguefieber empfohlen.

### 4.2 Gesundheitssystem

Die medizinische Versorgung ist gewährleistet. Die städtischen privaten Spitäler bieten meist eine erstklassige Versorgung und gut ausgebildete Ärzte an, was hingegen auf abgelegene Regionen wie Patagonien und ausserhalb grösserer Städte nur zum Teil zutrifft, wenn nicht gänzlich fehlt. Bei Reisen in die Provinz wird empfohlen, eine Reiseapotheke mit den notwendigen Medikamenten in ausreichender Menge mitzuführen.

Das öffentliche Gesundheitssystem in Argentinien ist grundsätzlich kostenfrei und soll die Versorgung der ärmeren Bevölkerung sicherstellen. In den staatlichen Spitälern wird davon ausgegangen, dass Patientinnen/Patienten von ihren Angehörigen betreut werden. Die Einrichtungen sind hinsichtlich Infrastruktur, technischer Ausrüstung und Komfort bescheiden. Häufig werden sie

nur von Personen benutzt, deren Mittel den Abschluss einer privaten Krankenversicherung nicht erlaubt.

Private Spitäler verfügen über einen umfangreichen Pflegedienst und sind technisch besser ausgerüstet als staatliche Krankenhäuser. Sie verlangen jedoch einen Kostenvorschuss oder eine finanzielle Garantie, bevor sie eine Patientin bzw. einen Patienten behandeln.

#### Betäubungsmittel und Psychopharmaka

In vielen Ländern gelten besondere Vorschriften für die Mitnahme von betäubungsmittelhaltigen Medikamenten (z.B. Methadon) und Substanzen, mit denen psychische Erkrankungen behandelt werden. Erkundigen Sie sich gegebenenfalls vor der Abreise direkt bei der zuständigen ausländischen Vertretung (Botschaft oder Konsulat) und konsultieren Sie die EDA-Reisehinweise, wo Sie Informationen zu diesem Thema sowie zur Reisemedizin finden.

#### WWW

- ✓ [Impfempfehlungen \(Safetravel\)](#)
- ✓ [Reisemedizin \(BAG\)](#)
- ✓ [Reisehinweise für Argentinien \(EDA\)](#)
- ✓ [Argentina \(WHO\)](#)
- ✓ [Ministerio de Salud](#)
- ✓ [Hospital Alemán en Buenos Aires](#)

## 5. Anmeldung und Aufenthalt

### 5.1 Lokale Behörde

Für einen längeren Aufenthalt benötigt der/die Ausländer/in neben dem entsprechenden *Permiso de Ingreso* (Einreiseerlaubnis) eine gültige Aufenthalts- bzw. Arbeitsbewilligung der *Dirección Nacional de Migraciones*. Im Weiteren muss bei den Stellen gemäss dem untenstehenden Link eine Ausweiskarte *Documento Nacional de Identidad / DNI tarjeta* beantragt werden.

#### Informieren Sie sich!

Beachten Sie zwingend die Anmeldevorschriften Ihres Wohnlandes, da Sie bei verpasster Anmeldung mit Konsequenzen der Behörden vor Ort rechnen müssen!

#### WWW

- ✓ [Dirección Nacional de Migraciones](#)

### 5.2 Anmeldung bei der Schweizerischen Vertretung im Ausland

#### Ihre Pflichten

Schweizerinnen und Schweizer, die ins Ausland ziehen, müssen sich bei der Schweizerischen Vertretung (Botschaft oder Konsulat) im Ausland anmelden. Die Anmeldung hat innerhalb 90 Tagen nach Abmeldung bei der letzten, schweizerischen Wohngemeinde zu erfolgen. Sie können sich direkt bei der Vertretung oder über den Online-Schalter anmelden. Für die Registrierung als Auslandschweizer/in werden der gültige Pass (oder die gültige ID), die Abmeldebescheinigung und falls vorhanden der Heimatschein benötigt.

#### Ihre Rechte

Die Anmeldung ist gratis, ermöglicht die Kontaktnahme in Notfällen und erleichtert die Formalitäten (z.B. bei der Erstellung von Ausweisschriften oder bei Zivilstandsangelegenheiten) und sichert den Bezug zur Schweiz. Wer als Auslandschweizerin oder Auslandschweizer bei einer Schweizer Vertretung angemeldet ist, erhält gratis die «Schweizer Revue», die Zeitschrift für Auslandschweizer, und kann sich (auf Verlangen) an Abstimmungen und Wahlen in der Schweiz beteiligen.

#### WWW

- ✓ [Vertretungen \(EDA\)](#)
- ✓ [Online-Schalter \(EDA\)](#)
- ✓ [Schweizer Revue](#)

#### Weitere Informationen

Informationen zu den Meldepflichten und zur Militärdienstpflicht in der Schweiz finden Sie im Ratgeber «Auswanderung» und im Themen ABC «Auslandaufenthalt/Auswanderung».

#### WWW

- ✓ [Themen ABC «Auslandaufenthalt/Auswanderung»](#)
- ✓ [Ratgeber «Auswanderung»](#)

## 6. Arbeiten

### 6.1 Arbeitsmarktlage

Die Arbeitslosenquote beträgt 9%, 11.8% gelten als Unterbeschäftigte (Stand 09/2018). Es ist für ausländische Stellensuchende nicht einfach, eine Anstellung zu finden.

#### WWW

- ✓ [Länderinformationen \(SECO\)](#)
- ✓ [Ministerio de trabajo, Empleo y Seguridad Social](#)

### 6.2 Arbeitsbedingungen

#### Arbeitsrecht

Argentinien hat eine fortschrittliche Arbeits- und Sozialgesetzgebung. Informationen über die wichtigsten arbeitsrechtlichen Gesetze, über Arbeitszeiten, Urlaubsanspruch sowie Mutterschaft und Arbeit können im Internet beschafft werden. Nützliche Informationen bietet u.a. die *Industrie- und Handelskammer für die Pfalz*.

Zu beachten ist, dass von der argentinischen Regierung ein Mindestlohn festgesetzt ist.

#### WWW

- ✓ [Ministerio de Producción y Trabajo](#)
- ✓ [Resolutionen zu Mindestlohn \(Ministerio de Producción y Trabajo\)](#)
- ✓ [Salários mínimos en Argentina \(Elsalario.com.ar\)](#)
- ✓ [Handelskammer für die Pfalz](#)

#### Arbeitsverträge

Prinzipiell existieren keine Formvorschriften für Arbeitsverträge, ausser für zeitlich begrenzte Verträge. Grundsätzlich wird ein Arbeitsvertrag unbefristet abgeschlossen. Die Probezeit beträgt drei Monate, kann aber durch Tarifvertrag auf sechs Monate erhöht werden. In diesem Zeitraum kann das Arbeitsverhältnis ohne Entschädigungszahlung beendet werden. Die Beendigung muss jedoch vor Ablauf der Probezeit unter Wahrung einer 15-tägigen Frist mitgeteilt werden.

Bei einer ordentlichen Kündigung ohne Entlassungsgrund beträgt die Kündigungsfrist einen Monat und, sofern der/die Arbeitnehmende bereits mehr als 5 Jahre im Unternehmen tätig ist, zwei Monate. Die Kündigungsfrist auf Arbeitnehmerseite beträgt 15 Tage. Ein Abfindungsanspruch des/der Arbeitnehmende/n besteht nur unter bestimmten Bedingungen. Die Höhe des Anspruchs bemisst sich nach dem höchsten gewöhnlichen Monatslohn im letzten Arbeitsjahr oder nach der gesamten Arbeitszeit, falls diese weniger als einem Jahr entspricht. Eine Abfindung wird jedoch nur ausbezahlt, falls die gesamte Arbeitszeit mehr als drei Monaten entspricht.

Erfolgt die Kündigung aufgrund einer schwerwiegenden Verfehlung der Arbeitnehmerin bzw. des Arbeitnehmers, die einen Verbleib unzumutbar macht, entfällt der Anspruch auf Abfindungszahlungen.

#### Arbeitsbewilligung

Um in Argentinien arbeiten zu können - ob als Festangestellte/r oder Praktikant/in – muss der Arbeitgeber der betroffenen Person eine Einreiseerlaubnis bei der Einwanderungsbehörde *Dirección Nacional de Migraciones* beantragen. Nähere Angaben siehe Rubrik 2.1, [«Erwerbstätigkeit»](#).

#### Handelskammern

Informationen können bei der Lateinamerikanischen Handelskammer oder vor Ort bei der Handelskammer Schweiz-Argentinien ([Cámara de Comercio Suizo Argentina](#)) bezogen werden.

#### Selbstständige Berufsausübung

Die Schweiz und Argentinien haben am 12. April 1991 ein Abkommen zum Investitionsschutz unterzeichnet. Ausländische Investoren können Kapital und Gewinne ins Ausland transferieren.

#### WWW

- ✓ [Switzerland Global Enterprise](#)
- ✓ [Investitionsschutzabkommen Schweiz-Argentinien](#)
- ✓ [Cámara de Comercio Suizo Argentina](#)

## 6.3 Stellensuche und Bewerbung

### Stellenangebote

Neben argentinischen Jobportalen und Tageszeitungen kann bei der Arbeitssuche gegebenenfalls auch die schweizerisch-argentinische Handelskammer helfen.

#### WWW

- ✓ [Online Newspapers](#)
- ✓ [Trabajando.com](#)
- ✓ [Empléate.com](#)
- ✓ [Computrabajo.com](#)
- ✓ [Bumeran](#)
- ✓ [Cámara de Comercio Suizo Argentina](#)

### Bewerbung

Neben der Beherrschung der Landessprache kann es bei der Jobsuche von Vorteil sein, die Zeugnisse und Berufsabschlüsse ins Spanische übersetzen und beglaubigen zu lassen. Für den argentinischen Arbeitgeber wird es leichter sein, so Aufschluss über die Fähigkeiten und beruflichen Kenntnisse zu erhalten und den Nutzen einer Anstellung in seinem Unternehmen einzuschätzen.

### Firmenliste

Schweizerische Unternehmen sind seit langem in Argentinien präsent, wo sie rund 11'200 Personen beschäftigen. Der Bestand der schweizerischen Direktinvestitionen liegt bei 3.9 Mrd. CHF. (Stand Ende 2017). Argentinien ist somit der dritt wichtigste Investitionsstandort für Schweizer Unternehmen in Lateinamerika.

## 6.4 Diplomanerkennung

### Anerkennung reglementierter Berufe

Für die Anerkennung von Schul- und Studienabschlüssen ist das Staatssekretariat für Bildung im *Ministerio de Educación* zuständig.

Der Ministererlass Nr. 2388/15 regelt die Anerkennung von berufsqualifizierenden Abschlüssen, die von Fachschulen oder Fachhochschulen (also von ausseruniversitären Ausbildern im tertiären Bereich) im Ausland erteilt werden.

### Anerkennung übriger Diplome und Abschlüsse

Ratschläge betreffend eines Teil- oder Vollstudiums im Ausland finden Sie im Ratgeber «[Sprachaufenthalt, Studium im Ausland](#)». Zur Wahl der argentinischen Universität konsultieren Sie das Veranstaltungsangebot und Rankings und lassen sich von Dozierenden bzw. zuständigen Stellen Ihrer Heimatuniversität beraten.

### Netzwerk von Informationsstellen

Informationen zur Anerkennung von akademischen und beruflichen Qualifikationen finden sich auf der Webseite des Netzwerks ENIC-NARIC. Auf dieser Webseite sind auch die Adressen der nationalen Informationszentren (z.B. Swiss ENIC) aufgelistet.

### SBFI / EDA

Fragen zu diesem Thema können an das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) gerichtet werden.

#### WWW

- ✓ [Reconocimiento de Certificados \(Ministerio de Educación\)](#)
- ✓ [ENIC-NARIC](#)
- ✓ [Swiss ENIC \(swissuniversities\)](#)
- ✓ [Anerkennung ausländischer Diplome \(SBFI\)](#)
- ✓ [Diplome, Abschlüsse, Zeugnisse \(EDA\)](#)

## 7. Vorsorge und Versicherung

### 7.1 Sozialversicherungssystem

#### Sozialversicherungsabkommen

Es existiert kein Sozialversicherungsabkommen zwischen der Schweiz und Argentinien (Stand 03/2019).

#### Nationales System

##### Nationales Sozialversicherungssystem

Die folgenden Informationen zur ausländischen Sozialversicherung bieten einen allgemeinen Überblick. Sie ersetzen keine Beratung durch den ausländischen Versicherungsträger, der alleine für kompetente Auskünfte zum nationalen Versicherungssystem zuständig ist.

Die Beiträge an die argentinische Sozialversicherung betragen 40-44% des Bruttogehalts, der Beitragssatz ist abhängig von der Unternehmensgrösse. Der Arbeitnehmeranteil beträgt 17%, während sich der Arbeitgeberanteil auf 23% bzw. 27% beläuft, sofern der Umsatz über 48 Mio. ARS liegt. Die Wahl der Rentenversicherung (Pensionsfond) erfolgt durch die Arbeitnehmerin bzw. den Arbeitnehmer.

WWW

✓ [Administración nacional de la Seguridad Social \(ANSES\)](#)

### 7.2 Altersvorsorge

Arbeitnehmende haben nach 30 Arbeitsjahren Anrecht auf eine Altersrente. Männer müssen das 65. und Frauen das 60. Altersjahr zurückgelegt haben. Sie leisten während ihrer Erwerbstätigkeit einen Beitrag von 11 Lohnprozenten an die Altersvorsorge und einen Beitrag von 3 Lohnprozenten an die Pensionierten-Krankenkasse (PAMI). Der Arbeitgeber zieht diese Beiträge vom Lohn ab und überweist sie direkt an die betreffende Kasse. Der Anspruch auf Pension gilt für alle Erwerbstätigen im formellen Anstellungsverhältnis. Die staatliche Rentenversicherung steht unter gewissen Bedingungen auch offen für Hauspersonal, freie Berufe, Landarbeiter, Leiter und Besitzer von

Unternehmen. Der Mindestbetrag der Rente beläuft sich seit März 2019 auf ARS 10'400 monatlich. Für Personen, die weniger als 30 Beitragsjahre aufweisen, existiert eine universelle Altersvorsorge (PUV, *Pensión Universal a la Vejez*), welche 80% des Mindestbetrags entspricht. Die PUV ist jedoch nur anwendbar auf Personen, die seit mindestens 10 Jahren die argentinische Staatsbürgerschaft besitzen und während dieser Zeit in Argentinien residierten, oder auf Ausländer/innen, die den Wohnsitz seit mindestens 20 Jahren in Argentinien haben.

WWW

✓ [Arbeitnehmende im Ausland \(SVA Zürich\)](#)

### 7.3 Kranken- und Unfallversicherung

#### Nationale Versicherungen

Arbeitgeber sind verpflichtet, ihre Angestellten bei einer Kranken- und Unfallversicherung anzumelden. Die Arbeitnehmer/innen leisten einen Beitrag von 3 Lohnprozenten.

#### Private Versicherungen

Wer es sich leisten kann, wird Mitglied einer privaten Krankenversicherung oder einem Spital(-verbund), die für individuelle, der persönlichen Lebenssituation entsprechende Leistungspakete monatliche Beiträge im Rahmen eines *medicina prepaga*-Plans erheben.

Behalten Sie solange wie möglich die Krankenversicherung in der Schweiz bei. Klären Sie vor der Arbeitsaufnahme ab, ob Ihre bestehende Versicherung genügend Deckung bei Krankheit im Ausland anbietet. Vielfach empfiehlt es sich, eine internationale Krankenversicherung für die Zeit des Auslandsaufenthaltes abzuschliessen.

Sie sollten jedenfalls zuvor in Erfahrung bringen, zu welchen Bedingungen der Arbeitgeber Sie im Gastland versichert. Warten Sie mit der Kündigung einer bestehenden Zusatzversicherung in

der Schweiz zu, bis eine vorbehaltlose Aufnahme vom internationalen Versicherer vorliegt.

### WWW

- ✓ [Versicherungspflicht für im Ausland wohnhafte Versicherte \(BAG\)](#)
- ✓ [Auslandaufenthalte \(Comparis\)](#)

### Berufsunfall und Invalidität

Arbeitnehmende, die einen Berufsunfall erleiden, müssen diesen gemäss dem Gesetz über Arbeitsrisiken (Ley 24.557 *Ley sobre Riesgos de Trabajo*) umgehend schriftlich beim Arbeitgeber deklarieren. Jener muss diesen Unfall wiederum innerhalb von 72 Stunden beim Versicherer (*Aseguradora de Riesgos de Trabajo* ART) melden. Im Falle einer Invalidität schätzt ART den Grad der Arbeitsunfähigkeit. Auf Basis dieses Prozentsatzes wird die Entschädigungssumme berechnet. Nähere Informationen über den Prozess finden Sie auf der privaten Webseite [elsalario.com.ar](http://elsalario.com.ar).

### WWW

- ✓ [Superintendencia de Riesgos de Trabajo](#)

### Arbeitslosenversicherung

Die Leistungen der Arbeitslosenversicherung garantieren den Arbeitnehmenden einen Mindeststandard an sozialer Sicherheit.

Damit ausländische Arbeitnehmende Leistungen der argentinischen Arbeitslosenversicherung erhalten, müssen sie in den vergangenen drei Jahren vor dem Verlust der Arbeitsstelle während mind. 6 Monaten Beiträge bezahlt haben. Zudem müssen sie zum Zeitpunkt des Antrages auf Arbeitslosengeld eine argentinische DNI vorweisen können (DNI = Ausweis für Bürger und/oder Niedergelassene, siehe [Kapitel 5.1](#)).

Arbeitnehmer/innen, denen gekündigt wurde und die über ein minimales Guthaben aus Arbeitgeberanteilen beim Sozialversicherungssystem verfügen, haben Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung, die monatlich ausgezahlt werden, sowie auf Deckung medizinischer Leistungen. Je nach Dienstalter werden zwischen 2 und 12 Tranchen ausgezahlt. Die Auszahlungen betragen

zwischen 2'907 und 4'205 ARS (Stand 3/2019). Die Behörden können optional verschiedene Zusatzleistungen erbringen wie etwa Weiterbildungskurse und Hilfestellung bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt. Die Arbeitslosenentschädigung muss innert 90 Tagen ab Kündigung beantragt werden. Die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen sind das Gesetz über Arbeiter im Bausektor (Ley 25.371, *Trabajadores del Régimen Nacional de la Construcción*) und das Gesetz über Arbeiter nach Arbeitsvertragsgesetz (Ley 24.013 *Trabajadores de La Ley de Contrato de Trabajo*). Mehr Informationen über die Anforderungen finden sich unter folgenden Links:

### WWW

- ✓ [Desempleo \(ANSES\)](#)
- ✓ [Seguro por Desempleo \(Ministerio de Trabajo\)](#)
- ✓ [Seguro por Desempleo \(Centro de Orientación al Ciudadano\)](#)
- ✓ [Resolutionen zu Mindestlohn und Arbeitslosengeld \(Ministerio de Producción y Trabajo\)](#)

## 7.4 Schweizerische AHV/IV

### Auszahlung ordentlicher Renten

Ordentliche AHV- und IV-Renten (mit Ausnahme der IV-Viertelsrente) für schweizerische Staatsangehörige können an jeden beliebigen Wohnort überwiesen werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch die schweizerische Ausgleichskasse in der Regel in der Währung des Wohnsitzstaates. Die anspruchsberechtigte Person kann ihre Rente auch auf ein persönliches Postcheck- oder Bankkonto in der Schweiz auszahlen lassen. Beachten Sie, dass Hilflosenentschädigungen und Ergänzungsleistungen nur bei Wohnsitz in der Schweiz ausbezahlt werden.

### Freiwillige AHV/IV

Der freiwilligen AHV/IV können schweizerische Staatsangehörige beitreten, die nicht in einem Mitgliedstaat der EU/EFTA leben, falls sie unter anderem unmittelbar vor ihrem Wegzug während mindestens fünf aufeinanderfolgenden Jahren obligatorisch versichert waren. Die



Mitgliedschaft in der freiwilligen AHV/IV entbindet die Betroffenen nicht von einer allfälligen Versicherungspflicht im Wohn- bzw. Erwerbsland. Der Beitragssatz für Erwerbstätige beläuft sich auf 10,1% des massgebenden Einkommens. Der jährliche Mindestbeitrag liegt bei 950 CHF. Die freiwillige AHV/IV bietet insbesondere nichterwerbstätigen Personen, die in ausländischen Sozialversicherungssystemen oft keine Versicherungsmöglichkeit haben, einen Schutz für die Risiken Alter, Invalidität und Tod.

### **Besondere Bestimmungen**

#### **Arbeitnehmer eines Schweizer Unternehmens**

Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die im Ausland wohnen, dort für einen Arbeitgeber mit Sitz in der Schweiz tätig sind und von ihm entlohnt werden, sowie ihre nichterwerbstätigen Ehegattinnen und Ehegatten, die sie ins Ausland begleiten, gelten besondere Bestimmungen. Nähere Auskünfte erteilt die zuständige Ausgleichskasse.

#### **Studentinnen und Studenten**

Geben Studierende ihren Wohnsitz in der Schweiz auf, um im Ausland einer Ausbildung nachzugehen, können Sie die Versicherung unter bestimmten Voraussetzungen weiterführen.

#### **Weitere Informationen**

Weitere Auskünfte zur freiwilligen AHV/IV und zu den Beitrittsbedingungen erteilt die Schweizerische Ausgleichskasse in Genf:

#### **WWW**

- ✓ [Schweizerische Ausgleichskasse \(SAK\)](#)
- ✓ [Zentrale Ausgleichsstelle \(ZAS\)](#)
- ✓ [Freiwillige AHV/IV \(ZAS\)](#)
- ✓ [Merkblätter \(AHV/IV\)](#)

### **AHV-Rentner (1. Säule) und Pensionskassenbezüger (2. Säule)**

Stellen Sie sicher, dass die Überweisung von Renten aus der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), der Pensionskasse oder sonstigen Versicherungen funktioniert. Domizilwechsel müssen unbedingt der AHV-Ausgleichskasse, der zuständigen Pensionskasse und dem Versicherungsträger mitgeteilt werden. Die Schweizerische

Ausgleichskasse SAK sendet allen Leistungsbezügern jährlich eine Lebens- und Zivilstandsbescheinigung. Damit die Rente ohne Unterbruch bezahlt wird, muss das Formular ausgefüllt und durch eine Amtsbehörde attestiert innerhalb von 90 Tagen zurückgeschickt werden.

### **Besteuerung der Pensionskassenrenten**

Auf Pensionskassenrenten erhebt die Schweiz in der Regel eine Quellensteuer, wenn der Rentenbezüger im Ausland wohnt. Doppelbesteuerungsabkommen können vorsehen, dass die Quellensteuer entfällt oder vom Rentenbezüger im Wohnsitzland zurückgefordert werden kann (siehe Kapitel «Steuern»).

#### **WWW**

- ✓ [Merkblätter \(AHV/IV\)](#)
- ✓ [Adressen der Kantonalen Ausgleichskassen](#)

## **7.5 Sozialhilfe und Fürsorge**

### **Sozialhilfe für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer (SAS)**

Der Dienst Sozialhilfe für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer (SAS) des EDA gewährt unter gewissen Voraussetzungen bedürftigen Auslandschweizerinnen und Auslandschweizern Sozialhilfe. Gerät jemand in eine Notlage, so sind zunächst die eigenen Mittel auszuschöpfen, um die Situation zu überwinden. Stellt sich damit keine Verbesserung der Notlage ein, ist zu klären, inwiefern die Verwandtschaft oder Bekannte helfen können. Es ist auch abzuklären, welche Leistungen und Unterstützung von Seiten des Aufenthaltsstaates möglich sind. Zuletzt können die Unterstützungsmöglichkeiten bei der Bundesstelle Sozialhilfe für Auslandschweizer/innen (SAS) abgeklärt werden.

### **Wer gilt als Auslandschweizer?**

Auslandschweizerin bzw. Auslandschweizer ist, wer in der Schweiz keinen Wohnsitz hat und im Auslandschweizerregister eingetragen ist.



## Grundsatz

Im Grundsatz kann die SAS Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer unter bestimmten Voraussetzungen unterstützen, wenn diese bedürftig sind. Die Sozialhilfe stellt in der Regel keine dauernde Unterstützung dar. In die Beurteilung, ob eine Person im Ausland unterstützt werden kann, werden unter anderem die familiären Beziehungen, die Beziehungen im Wohnstaat und Sinn und Möglichkeit einer Rückkehr mit einbezogen. Ein Gesuch um Sozialhilfe kann bei der für die Person zuständigen Schweizer Vertretung im Ausland eingereicht werden.

## Verfahren

Die SAS entscheidet über Bewilligung oder Ablehnung eines Gesuchs und über die Höhe, Art und Zeitdauer der gegebenenfalls gewährten Leistungen der Sozialhilfe. Je nach Situation leistet das EDA der bedürftigen Person finanzielle Hilfe im Ausland oder ermöglicht dieser die Rückkehr in die Schweiz. Bei einer Rückkehr koordiniert die SAS soweit notwendig mit den kantonalen Behörden die erste Hilfe in der Schweiz.

## Doppelbürgerinnen und Doppelbürger

Besitzen Sie ein weiteres Bürgerrecht, gelten besondere Regelungen. Ein Gesuch wird in der Regel abgelehnt, wenn die ausländische Staatsangehörigkeit vorherrscht. Beurteilungskriterien sind die Beziehungen zur Schweiz, die Umstände, die zum Erwerb des ausländischen Bürgerrechts geführt haben, vor allem aber auch wo die Kindheit und die Ausbildungszeit verbracht wurden.

## Rückerstattung

Sozialhilfeleistungen müssen zurückerstattet werden, wenn dies zumutbar und ein angemessener Lebensunterhalt gesichert ist. (Siehe Formular «Rechte und Pflichten»)

### WWW

- ✓ [Sozialhilfe für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer \(SAS\)](#)
- ✓ [Formular «Rechte und Pflichten»](#)
- ✓ [Formulare für die Gesuchstellung](#)
- ✓ [Auslandschweizergesetz \(ASG\)](#)

## 8. Steuern

### 8.1 Direkte und indirekte Steuern

Die Angaben unter dieser Rubrik beschränken sich auf Fragen der Besteuerung von natürlichen Personen. Für Informationen und Beratung in Steuerfragen wenden Sie sich an die zuständigen argentinischen Behörden oder an einen Steuerberater.

Gemäss dem argentinischen Steuerrecht werden Steuern von der nationalen Regierung, von den Provinzen und von den Gemeinden erhoben. Auf nationaler Ebene sind dies:

- Einkommensteuer
- Steuer auf Privatvermögen (siehe Abschnitt «Vermögenssteuer»)
- Mehrwertsteuer
- Verbrauchssteuer (auf bestimmte Güter)
- Steuer auf Belastungen und Gutschriften auf Kontokorrentkonten

Dem [\*Ministerio de Hacienda\*](#) (Finanzministerium) unterstehende Behörden sind für die Erhebung und Eintreibung von Steuern zuständig: Auf der nationalen Ebene die [\*A.F.I.P.\*](#) auf der Ebene der Provinzen bzw. der Bundeshauptstadt die Steuerämter der einzelnen Bezirke.

Die wichtigsten Steuern auf der Ebene der Provinzen sind:

- Umsatzsteuer
- Stempelsteuer
- Immobiliensteuer

Die Gemeinden erheben Abgaben und Gebühren für Inspektionsrechte, Sicherheit und Gesundheit, Strassenbeleuchtung und Strassenreinigung und andere zweckgebundene Rechte.

#### Nationale Steuern

##### Einkommensteuer (Allgemeine Merkmale)

Natürliche Personen mit Wohnsitz in Argentinien sind mit ihrem weltweiten Einkommen steuerpflichtig, unabhängig davon, ob die Quelle der Einkünfte oder der Gewinne in Argentinien oder im Ausland liegt.

Insoweit eine steuerpflichtige Person die Einkünfte im Ausland erzielt hat, kann sie sich ähnliche Steuern auf ihre ausländische Geschäftstätigkeit, die sie außerhalb Argentiniens versteuert hat, anrechnen lassen, dies begrenzt bis maximal zum Anstieg der Steuerschuld, der durch den Einschluss der Einkünfte an der ausländischen Quelle entstanden ist.

Gebietsfremde Steuerpflichtige, beispielsweise Gesellschaften, Unternehmen oder sonstige ausländische Begünstigte, die vorübergehend in Argentinien tätig sind und keine Zweigniederlassung, Tochtergesellschaft usw. errichten, sind nur auf ihre Einkünfte an der argentinischen Quelle steuerpflichtig.

Es gibt drei Grundkategorien von natürlichen Personen, die der Einkommenssteuerpflicht unterliegen:

- natürliche Personen mit Wohnsitz in Argentinien, die der Steuer mit einem gestaffelten Satz von 5% bis 35% mit personenbezogenen Abzügen unterliegen,
- ausländische Berechtigte (Gesellschaften mit Sitz im Ausland oder natürliche Personen ohne Wohnsitz in Argentinien), die anderen Steuersätzen unterliegen (35% auf den vermuteten Nettogewinn),
- Personen, die vorübergehend in Argentinien erwerbstätig sind, in Bezug auf Gehälter, Honorare und sonstige Entschädigungen (Steuersatz 24.5%)

Die steuerpflichtigen natürlichen Personen in Argentinien reichen jährlich eine Steuererklärung ein. Vorauszahlungen der Steuerpflichtigen werden auf den endgültigen jährlichen Steuerbetrag angerechnet.

Personen, die nicht in Argentinien ansässig sind, müssen keine Steuererklärung einreichen und für ihre Erträge gilt eine einzige und endgültige Fälligkeit. Die Steuer wird an der Quelle erhoben; die Person in Argentinien hat sie zu entrichten, die die entsprechende Zahlung an die nicht ansässige Person leistet.

## Vermögenssteuer

In Argentinien ansässige Personen müssen ihr in Argentinien und im Ausland liegendes Vermögen mit einem progressiven Steuersatz von 0,25% - 0,75% versteuern.

Der Steuerfreibetrag liegt bei ARS 2'000'000 (für 2019).

### WWW

- ✓ [Impuesto sobre los Bienes Personales \(Administración Federal de Ingresos Públicos\)](#)

## Mehrwertsteuer (MwSt)

Der Anwendungsbereich dieser Steuer ist breit. Die MwSt wird auf Folgendes erhoben:

- Kauf von beweglichen Gütern
- Werkverträge über die Herstellung von beweglichen Vermögensgegenständen
- Bauarbeiten an Immobilien von Dritten
- Bau und Verkauf von Immobilien
- Erbringung von Dienstleistungen
- Erbringung von Finanzdienstleistungen
- Endgültige Einfuhr von beweglichen Gütern

Der Steuersatz beträgt 21%. Es gibt ermässigte Steuersätze in einigen Bereichen.

## Verbrauchssteuer (Luxussteuer)

Diese landesweiten indirekten Bundessteuern werden zu verschiedenen Sätzen auf Verbrauchsgüter (Spirituosen, Tabak, Zigaretten, alkoholfreie Erfrischungsgetränke, Kraftfahrzeuge, Luxusgüter, usw.) erhoben.

## Steuer auf Belastungen und Gutschriften auf Kontokorrentkonten

Diese Steuer wird auf Banktransaktionen (Belastungen und Gutschriften) erhoben. Der allgemeine Satz dieser Steuer beträgt 0,6% je Umsatz. 34% der auf Kontogutschriften bezahlten Steuern können auf die Steuerschulden der Einkommenssteuer angerechnet werden.

## Steuern auf der Ebene der Provinzen

### Umsatzsteuer

Diese Steuer betrifft juristische Personen.

## Stempelsteuer

Für diese Steuer haben die Stadt Buenos Aires bzw. die Provinzen je eigene Vorschriften erlassen.

Gegenstand der Steuer sind alle gewinnorientierten Handlungen, Verträge und Geschäfte, die durch notarielle Urkunden oder durch private Vereinbarungen abgeschlossen werden.

## Immobiliensteuer

Auf der Grundlage des Steuerwertes einer Immobilie wird diese Steuer auf der Ebene der Provinz erhoben.

### WWW

- ✓ [Agencia Argentina de Inversiones y Comercio Internacional](#)

## 8.2 Doppelbesteuerung

Im November 2015 trat ein Doppelbesteuerungsabkommen zwischen der Schweiz und Argentinien auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen in Kraft.

## Internationale Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung

In Abkommen, die Argentinien zur Vermeidung der Doppelbesteuerung mit 19 Staaten geschlossen hat, sind bestimmte Arten von Einkünften aus argentinischer Quelle (darunter Zinsen, Lizenzgebühren, Dividenden und Kapitalerträgen) zu tieferen Sätzen besteuert.

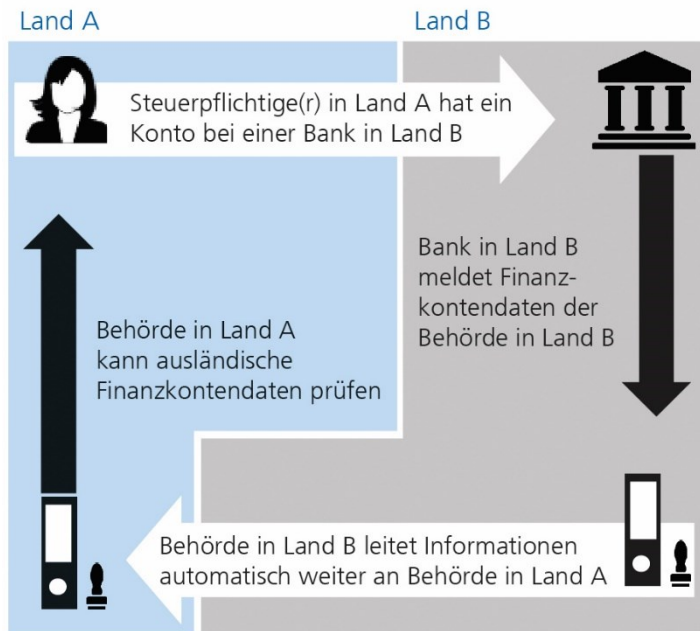
### WWW

- ✓ [Doppelbesteuerungsabkommen mit Argentinien](#)
- ✓ [Doppelbesteuerung und Amtshilfe \(SIF\)](#)
- ✓ [Administración de Ingresos Públicos](#)
- ✓ [Systema de información Impositiva y Laboral On-Line \(DAE\)](#)

### 8.3 Informationsaustausch

Die Schweiz wendet seit dem 1.1.2018 mit 76 Partnerstaaten den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten (AIA) an, darunter mit Argentinien.

Vor dem Hintergrund der Einführung des AIA haben einige Staaten ihren Steuerzahlern die zeitlich beschränkte Möglichkeit eingeräumt, im Rahmen einer (z.T. straflosen) Regularisierung nicht deklarierte Vermögenswerte nachträglich freiwillig offen zu legen und ordnungsgemäss zu deklarieren (bspw. über ein Voluntary Disclosure



Diese Informationen werden ausgetauscht:

- Kontonummer
- Name, Adresse, Geburtsdatum
- Steueridentifikationsnummer
- Zinsen, Dividenden
- Einnahmen aus bestimmten Versicherungsverträgen
- Guthaben auf Konten
- Erlöse aus der Veräusserung von Finanzvermögen

So funktioniert der automatische Informationsaustausch © EFD

Das bedeutet, dass meldepflichtige Finanzinstitute in Argentinien und in der Schweiz seit dem 1.1.2018 Informationen über Finanzkonten von im jeweils anderen Staat steuerlich ansässigen natürlichen und juristischen Personen erheben. Auf schweizerischer Seite übermittelt die Eidgenössische Steuerverwaltung diese Informationen ab 2019 jährlich und automatisch an Argentinien. Dasselbe gilt in umgekehrter Richtung.

Vom AIA sind somit auch schweizerische Staatsangehörige mit Steuerdomizil in Argentinien und einem Konto oder Depot bei einem in der Schweiz ansässigen Finanzinstitut betroffen. Das heisst, dass im Rahmen des AIA auch Informationen über Finanzkonten ausgetauscht werden, die beispielsweise für den Bezug von Ruhegehältern eingerichtet worden waren.

Program). Um zu erfahren, ob diese Möglichkeit in Argentinien besteht, erkundigen Sie sich bei der zuständigen nationalen Steuerbehörde.

Weitere nützliche Angaben zum AIA, namentlich zu den Arten von Information, auf die sich der AIA beschränkt, finden Sie auf der Website des SIF:

#### WWW

- ✓ [Sistema Tributario Argentino](#)
- ✓ [DBA mit Argentinien - Text des Abkommens](#)
- ✓ [Automatischer Informationsaustausch \(Eidgenössisches Finanzdepartement\)](#)

## 8.4 Auslandschweizer und Schweizer Banken

### Aktuelle Problematik

Im Zuge des Ausbaus von Regulierungen (internationale Normen/Standards, nationale Rechtsetzung und institutsinterne Vorschriften) ist in den vergangenen Jahren das Bewusstsein der Finanzinstitute für mögliche Rechts- und Reputationsrisiken, insbesondere im grenzüberschreitenden Geschäft, gestiegen. Dies hat zur Folge, dass im Ausland wohnhafte Personen von Schweizer Finanzinstituten zum Teil keinen oder nur restriktiven Zugang zu Finanzdienstleistungen erhalten. Diverse Schweizer Finanzinstitute bieten Auslandschweizerinnen und -schweizern mit Wohnsitz in zahlreichen Staaten aber weiterhin ein Zahlungsverkehrskonto an, unter Vorbehalt der lokalen und der schweizerischen rechtlichen Bestimmungen.

### Besprechen Sie Ihren Fall!

Bankkunden stehen in einer privatrechtlichen Beziehung zur Bank. Betroffenen wird empfohlen, schon bei der Vorbereitung des Wegzugs von der Schweiz ins Ausland bzw. vom Ausland zurück in die Schweiz das Gespräch mit ihrem Bankinstitut zu suchen, um Regelungen zu finden,

die ihren spezifischen Bedürfnissen gerecht werden.

### Lösungen

Die konsularische Direktion verfolgt die Entwicklungen aufmerksam. Die Auslandschweizer-Organisation (ASO) strebt im Dialog mit Behörden und Bankinstituten ein besseres Angebot für die betroffenen Auslandschweizerinnen und -schweizer an (für nähere Information siehe den untenstehenden Link). Die Auswanderungsinteressierten können zusätzlich zur Kontaktaufnahme mit Bankinstituten die ASO um Ratschlag sowie Informationen über die günstigen Angebote bitten. Reichen diese Wege nicht, um eine befriedigende Lösung zu erzielen, so können sich Kundinnen und Kunden von Schweizer Bankinstituten an den Schweizerischen Bankenombudsman wenden.

### Weitere Informationen

#### WWW

- ✓ [Bankdienstleistungen \(ASO\)](#)
- ✓ [Schweizerischer Bankenombudsman](#)
- ✓ [Information für Privatkunden \(Schweizerische Bankiervereinigung\)](#)

## 9. Familienzusammenführung, Ehe, Partnerschaft

### 9.1 Familienzusammenführung

Möchte ein schweizerisch-argentinisches Ehepaar zum dauerhaften Verbleiben nach Argentinien ziehen, kann für die schweizerische Ehepartnerin bzw. Ehepartner sowie deren Kinder ein Einreisevisum beantragt werden. Die Gesuchstellerin bzw. der Gesuchsteller muss den Antrag persönlich bei der zuständigen Vertretung einreichen. Sollte eine Person als Tourist/in einreisen und erst nachträglich entscheiden, eine Aufenthaltsbewilligung zu beantragen, muss sie unter anderem ein schweizerischer Strafregisterauszug vorlegen (siehe Rubrik 2, «[Einreise- und Visabestimmungen](#)»).

### 9.2 Ehe

#### Meldepflicht

Eine im Ausland zivilrechtlich geschlossene Ehe wird in der Schweiz anerkannt und muss den schweizerischen Zivilstandsbehörden gemeldet werden.

#### Verfahren

Schweizerinnen und Schweizer melden ihre im Ausland geschlossene Ehe der zuständigen schweizerischen Vertretung im Ausland. Diese übersetzt und beglaubigt die Dokumente und übermittelt sie gebührenfrei in die Schweiz. Ausnahmsweise kann die Meldung auch bei der kantonalen Aufsichtsbehörde im Zivilstandswesen erfolgen, die die Dokumente bei Bedarf an die zuständige Schweizer Vertretung im Ausland zwecks Übersetzung und Beglaubigung schickt (gebührenpflichtig).

#### Kontaktaufnahme im Voraus

Wir empfehlen Ihnen, bereits vor der Eheschliessung bei der zuständigen schweizerischen Vertretung abzuklären, welche Vorschriften zu beachten sind, damit die

Eheschliessung in der Schweiz so rasch wie möglich anerkannt und im Personenstandsregister eingetragen werden kann.

#### Weitere Informationen

Nähere Auskünfte können dem Merkblatt über die Eheschliessung im Ausland des Bundesamtes für Justiz (BJ) sowie den Unterlagen der ausländischen Behörden entnommen werden.

#### WWW

- ✓ [Merkblatt Eheschliessung im Ausland \(BJ\)](#)
- ✓ [Zivilstandsangelegenheiten \(Botschaft in Buenos Aires\)](#)
- ✓ [Ciudad Buenos Aires – Trámite para matrimonio](#)

### 9.3 Partnerschaft

Seit 2010 erlaubt Argentinien die gleichgeschlechtliche Ehe. Homosexualität ist gesellschaftlich weitgehend akzeptiert.

Auf Bundesebene bestehen keine Antidiskriminierungsgesetze zum Schutz der sexuellen Orientierung. Die Hauptstadt Buenos Aires und die Stadt Rosario hingegen haben kommunale Antidiskriminierungsvorschriften erlassen.

#### WWW

- ✓ [Merkblatt Begründung der eingetragenen Partnerschaft \(BJ\)](#)
- ✓ [Partnerschaft in Argentinien \(Botschaft in Buenos Aires\)](#)

## 10. Schule und Bildung

### 10.1 Schulsystem

In Argentinien beträgt die Dauer der Schulpflicht zehn Jahre. Es gibt neben den staatlichen Schulen auch ein grosses Angebot an Privatschulen. Das Schulsystem ist in drei Stufen eingeteilt: *Inicial* (Vorschule; in der Regel 1 Schuljahr), *Primaria* (in der Regel ab 6 Jahren mit zwei Grundstufen: EGB1 und EGB2; insgesamt sechs Schuljahre) und *Secundaria* (Sekundärstufe; drei Jahre EGB3 bis einschliesslich zur 9. Klasse und die anschliessende 3-jährige *Polimodal*-Stufe). Der Unterrichtsbesuch an öffentlichen Schulen sowie den Staats- und Provinzuniversitäten ist kostenlos. Das Schuljahr beginnt im März. Über 100 Kollegien, Handelshochschulen, Konservatorien und Universitäten vermitteln Mittelschul-, Berufs- und Hochschulbildung. Zum Besuch der Hochschulen berechtigen alle im Rahmen des *Polimodal* erlangten Abschlüsse.

Die argentinischen Staatsschulen sind überfüllt. In den meisten Primar- und Sekundarschulen ist als Notbehelf der Doppelturnus üblich (entweder morgens oder nachmittags Schule). Bezüglich Lehrprogramm und Ausbildung der Lehrkräfte kann das Niveau nicht mit demjenigen der schweizerischen öffentlichen Schulen verglichen werden. Zudem streikt das Lehrpersonal oft.

### 10.2 Schweizer Schulen

Zwei Schulen in Argentinien werden von der Schweiz unterstützt: Das *Instituto Línea Cuchilla* in Ruiz de Montoya, Provinz. Misiones, das jungen Leuten eine technische Ausbildung vermittelt, und die Sprachschule der *Asociación Mutual Suiza Helvetia* in San Jerónimo Norte, Provinz Santa Fe.

WWW

- ✓ [Educationsuisse](#)

### 10.3 Internationale Schulen

In Argentinien gibt es eine Vielzahl von kostenpflichtigen, internationalen Privatschulen.

Das *Instituto Escolar Goethe* und das *Colegio Pestalozzi* sind argentinische Privatschulen, die nach den argentinischen Lehrplänen unterrichten. Neben den argentinischen Lehrplanzielen lehren sie die deutsche Sprache und bieten einige Fächer auf Deutsch an. Sie werden von Deutschland materiell und personell gefördert. Die Zeugnisse (einschliesslich das Abitur) werden von allen deutschen Institutionen anerkannt. Eltern müssen Mitglieder der «Schulvereinigung Goethe» sein.

Das *Lycée Jean Mermoz* ist eine argentinische Privatschule, die durch ein bilaterales Abkommen zwischen Argentinien und Frankreich von den französischen Behörden als offizielle französische Schule anerkannt wird.

Es existieren weitere Privatschulen mit doppel-sprachigem Unterricht (D, E, F, I), z.B. *Colegio Franco Argentino*, *Lincoln*, *Cristoforo Colombo*. Sie stellen neben argentinischen auch internationale Abschlusszeugnisse aus.

WWW

- ✓ [Deutsche Schulen](#)
- ✓ [Goethe Schule](#)
- ✓ [Pestalozzi Schule](#)
- ✓ [Französische Schule](#)
- ✓ [Council of International Schools](#)
- ✓ [Ministerio de Educación](#)
- ✓ [Scuola Italiana \(Cristoforo Colombo\)](#)

## 10.4 Universitäten

Argentinien hat eine Vielzahl von staatlichen und privaten Universitäten. Die älteste Universität ist die Universität von Córdoba, die 1613 gegründet wurde und heute die zweitgrösste des Landes ist (ca. 120'000 Studierende). Die grösste Universität ist dagegen die Universität von Buenos Aires (UBA), die 1821 gegründet wurde und etwa 400'000 Studierende zählt.

In Argentinien gibt es keine Studienförderung, daher müssen die meisten Studierenden neben dem Studium arbeiten. Aus diesem Grund haben argentinische Hochschulen Schichten (*turno mañana; turno tarde, turno noche*) eingeführt. Das Studium erstreckt sich in der Regel über vier

oder fünf Jahre (z.B. Medizin, Rechtswissenschaften). Viele Hochschulen sind überfüllt und die Einrichtungen entsprechen nicht immer dem schweizerischen Standard.

### WWW

- ✓ [Asociación Redes de Interconexión Universitaria \(ARIU\)](#)
- ✓ [Estudiar en Argentina \(Ministerio de Educación\)](#)
- ✓ [Studieren im Ausland \(Swissuniversities\)](#)

Siehe auch Kapitel «[Sprachaufenthalt und Studium](#)».



# 11. Löhne und Lebenshaltungskosten

## 11.1 Löhne und Saläre

Es gibt einen gesetzlichen Mindestlohn (*Salario mínimo*), der periodisch angepasst wird. Er beträgt ARS 12'500 (=ca. CHF 310 pro Monat (Stand: 03/2019)).

In vielen Sektoren der Wirtschaft gibt es Kollektivverträge zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmerorganisationen.

### WWW

- ✓ [Resolutionen zu Mindestlohn und Arbeitslosengeld \(Ministerio de Producción y Trabajo\)](#)
- ✓ [Salários mínimos en Argentina \(Elsalario.com.ar\)](#)

## 11.2 Wohnkosten

In Argentinien sind die Wohnkosten im Vergleich zum Lohn relativ hoch. Es ist zu beachten, dass bei der Miete oft Garantien (Immobilien oder Geldbeträge) verlangt werden. Aktuelle Angaben zu den Wohnkosten können Sie unter dem folgenden Link finden:

### WWW

- ✓ [Precios de alquiler o compra de vivienda](#)

## 11.3 Lebenshaltungskosten

Die Lebenshaltungskosten in Buenos Aires sind mit dem Kostenniveau in Metropolen vergleichbar. Allerdings haben Schwankungen der argentinischen Wirtschaftskonjunktur und Inflation traditionell einen starken Einfluss. Auf den ersten Blick mag das Leben in Argentinien günstiger als in der Schweiz erscheinen, der individuelle Bedarf und die persönlichen Bedürfnisse eines Expat geben jedoch den Ausschlag. Die Kosten für Bildung und Unterkunft fallen besonders ins Gewicht. Eine Unterkunft, die gewisse Erwartungen an Komfort und geografische Lage erfüllt, ist oft kostspieliger. Einen durchschnittlichen Schweizer Verhältnissen entsprechenden Lebensstil zu halten ist in Anbetracht des vorherrschenden nationalen Lohnniveaus in aller Regel unrealistisch.

### Empfehlung

Erstellen Sie ein persönliches Budget. Zusätzliche Informationen finden Sie u.a. auf der Webseite des EDA.

### WWW

- ✓ [Lebenshaltungskosten \(EDA\)](#)

## 12. Wohnen und Verkehrswesen

### 12.1 Wohnen

Das Angebot an möblierten und unmöblierten Wohnungen und Häusern ist relativ gross. Mit Ausnahme von Belgrano ist es schwer im Zentrum von Buenos Aires Häuser zu mieten. In den nördlichen Vororten (Olivos, La Lucila, Martinez, San Isidro, Beccar) werden sie eher zur Miete angeboten.

#### Mieten

Die Gebäude verfügen meistens über keine Keller oder Estrich. Wohnungen neueren Baudatums sind in der Regel mit Zentralheizung, grosszügigen Wandschränken und Gaskochherd ausgestattet; hingegen fehlen meist Waschmaschine, Kühl- und Gefrierschrank.

Die Mietverträge werden normalerweise für eine Mindestdauer von 2 Jahren abgeschlossen. Vermieter sind vermehrt bereit, Verträge bis zu 4 Jahren abzuschliessen. Dies ist u. U. empfehlenswert, da sonst bereits nach zwei Jahren Verhandlungen über eine Mietverlängerung geführt werden müssen. Die Höchstdauer eines Vertrags beträgt nach argentinischem Gesetz 10 Jahre (*Ley 23091*). Der Mietzins ist fast ausschliesslich in USD zahlbar und wird monatlich im Voraus entrichtet. Die Vertragsparteien vereinbaren die Zahlungsmodalitäten.

Die Wohnungsmakler verlangen eine auf dem Totalbetrag (Gesamtmietdauer) berechnete Kommission, die sich in der Regel auf 3% bis 6% beläuft (4,5% in Buenos Aires). Bei Verträgen mit einer Dauer von mehr als 2 Jahren sollte unbedingt im Voraus mit dem Makler eine Reduktion der Kommission ausgehandelt werden. Der Besitzer verlangt üblicherweise zu Beginn der Vertragsdauer ein Garantiedepot in der Höhe von einer oder zwei Monatsmieten. Bei Vertragserneuerung wird die Miete meist erhöht und das Garantiedepotsprechend angepasst.

Unterhaltsarbeiten während der Vertragszeit (z.B. elektrische und sanitäre Anlagen) müssen vom Mieter getragen werden. Wer die Kosten grösserer Instandstellungsarbeiten bei Ein- oder Auszug übernimmt, ist von Fall zu Fall mit dem Vermieter abzusprechen. Es wird allgemein erwartet, dass

die Wohnung im selben Zustand zurückgegeben wird, wie sie übernommen wurde. Schlüsselgelder sind nicht üblich.

Eine Mieterhaftpflichtversicherung ist nicht vorgeschrieben, jedoch empfehlenswert

#### WWW

- ✓ [Registro de la propiedad inmueble \(RPI\)](#)

#### Kaufen

Unabhängig vom Aufenthaltsstatus können Ausländer/innen ohne Beschränkungen Immobilien erwerben. Die Ausnahme sind Grenzgebiete, wo Beschränkungen bestehen.

Immobilienwerb ist nur in notarieller Form möglich. In der Regel wird ein *boleto de compra-venta* (Kaufvertrag) mit einer Anzahlung von ca. 25% der Kaufsumme abgeschlossen. Innerhalb von 30-60 Tagen erfolgt dann die *escritura* (der Hauptvertrag) vor dem Notar. Da es schwierig sein kann, ein Hypothekendarlehen zu erhalten, und zuweilen hohe Zinsen verlangt werden, empfiehlt es sich, den Kaufpreis durch Eigenkapital aufzubringen.

Besitzurkunden und Kaufverträge müssen beglaubigt werden, entscheidend ist der Eintrag ins *Registro de la Propiedad Inmueble RPI* (Grundbuchamt). Es empfiehlt sich, durch einen Anwalt vorgängig abklären zu lassen, ob der/die Verkäufer(in) tatsächlich als Besitzer(in) im Grundbuchamt eingetragen ist.

**Achtung:** Devisentransfers zum Immobilienkauf können genehmigungspflichtig sein (Ausnahmeregelungen und allf. Änderungen beachten).

#### WWW

- ✓ [International Real Estate Listings \(Mondinon\)](#)
- ✓ [Registro de la propiedad inmueble \(RPI\)](#)

## Netzspannung und Stecker

- 220 Volt/50 Hertz, zweiphasig (Schweiz: 220-230 Volt/50 Hertz);
- Stecker/Steckdosen Typ C und Typ I
- Es ist zu beachten, dass an vielen Orten nur der Typ I existiert

## Transformer und Adapter

Argentinien verwendet die gleichen Netzspannungen wie die Schweiz. Für Geräte aus der Schweiz werden daher keine Transformer oder Adapter benötigt.

### WWW

- ✓ [Länderübersicht Netzsteckertypen, Netzspannungen und -frequenzen](#)

## 12.2 Verkehrswesen

### Strasse

In den Städten gibt es dichte Autobus-Betriebsnetze (*colectivos*). Zudem hat Buenos Aires eine Untergrundbahn sowie Vorortzüge.

Ganz Argentinien ist durch ein dichtes Netz von privaten Überlandbussen (Pullmans, Chevallier, Flechabus) erschlossen. Die meisten Orte des Landes können mit dem Reisebus erreicht werden. Busbahnhöfe sind neben den Flughäfen die meistgenutzten Infrastruktureinrichtungen. Grösster Busbahnhof Argentiniens ist Retiro in Buenos Aires. Von dort gibt es Busverbindungen in das ganze Land.

Autobahnen gibt es nur um die Stadt Buenos Aires in Richtung Santa Fe und Mar del Plata. Ansonsten ist das Land mit zweispurigen Überlandstrassen erschlossen. Je nach Region befinden sich diese in einem relativ schlechten Zustand. Nachtfahrten sind unbedingt zu vermeiden.

Mit Uruguay, Brasilien, Paraguay, Bolivien und Chile gibt es zahlreiche Verbindungen auf dem Land- bzw. Wasserweg.

### Luftfahrt

Buenos Aires hat ausgezeichnete Flugverbindungen in die ganze Welt. Verschiedene private Fluggesellschaften verbinden alle wichtigen Orte im Landesinneren.

### Schifffahrt

Ungefähr 11'000 km der Wasserwege sind schiffbar. Der Río de la Plata mit seinen Oberläufen Río Paraná und Río Uruguay ist der wichtigste Wasserweg. Er dient neben dem Personentransport auch der Spedition eines Grossteils der landwirtschaftlichen Exporte Argentiniens.

### WWW

- ✓ [U-Bahn Karten weltweit \(Mapa-Metro\)](#)
- ✓ [World's Airports](#)

## 13. Kultur und Kommunikation

### 13.1 Kulturelles Leben

#### Religion

Die Glaubens- und Gewissensfreiheit ist durch die Verfassung gewährleistet. Ein Grossteil der Bevölkerung ist römisch-katholisch. In Buenos Aires sind auch andere Religionsgemeinschaften präsent, z. Bsp. protestantische Kirchen.

#### Radio, TV, Presse

Radiostationen (meistens in UKW-Stereo), private und staatliche TV-Anstalten bieten ein vielfältiges Programm der Sparten Musik, Informationen und Unterhaltung an. Lokale Radio- und Fernsehprogramme gibt es nur in spanischer Sprache, wobei Filme manchmal in der Originalsprache mit spanischen Untertiteln gezeigt werden.

Das System des argentinischen Fernsehens ist Pal-N. Importierte TV- und Video-Geräte aus Europa müssen angepasst werden. Zudem funktionieren auch Fernseher mit Multisystem oft nicht einwandfrei, so dass es sich nicht lohnt, ein Fernsehgerät mitzunehmen. In den meisten Quartieren sind private Kabelnetz-Anbieter (Direct TV oder Cablevisión) präsent; es können rund 80 Kanäle empfangen werden. Für Sender wie Deutsche Welle und TV5 muss ein spezielles Angebot mit Decoder abonniert werden.

Die TV- und Radioprogramme der SRG können in Argentinien nicht über Satellit empfangen werden, gewisse Sendungen werden im Internet verbreitet. Der frankophone Sender TV5 Monde strahlt das Téljournal von RTS aus.

In den grossen Städten sind Tageszeitungen und Zeitschriften aus Spanien, Italien, Deutschland

und Frankreich erhältlich. In Buenos Aires erscheint jeden Samstag das von Schweizer Einwanderern gegründete *Argentinische Tageblatt* (deutschsprachig).

#### WWW

- ✓ [Canales de television en Argentina](#)
- ✓ [Argentina Radio Stations Online](#)
- ✓ [Online Newspapers in Argentina](#)
- ✓ [Argentinisches Tageblatt](#)

Mehr Informationen zu den schweizerischen Sendern und Zeitungen finden Sie hier:

#### WWW

- ✓ [Schweizer Radio und Fernsehen \(SRF\)](#)
- ✓ [Swissinfo](#)
- ✓ [Schweizer Zeitungen](#)
- ✓ [Schweizer Revue](#)

### 13.2 Telefon und Notrufe

- Landesvorwahl: +54 (für Handys +549)
- Notruf allgemein: Tel. 911
- Polizei: Tel. 101 / Tel. 911
- Ambulanz: Tel. 107 / Tel. 911
- Auskunft: Tel. 110

Die Notrufnummer 911 ist im ganzen Land gültig. Ausserhalb von Buenos Aires gelten andere direkte Notfallnummern (Konsultieren Sie die Telefonverzeichnisse).

## 14. Sicherheit

### 14.1 Natürliche Risiken

Erdbeben und Vulkanausbrüche können sich entlang der Anden ereignen. Nähere Angaben sind auf der Webseite des [\*Instituto nacional de prevención sísmica\*](#) zu finden.

Argentinien wird immer wieder von Überschwemmungen betroffen, insbesondere die Regionen entlang dem Rio Paraná.

Lassen Sie sich für Wanderungen und Bergtouren durch einen anerkannten lokalen Führer begleiten, unter anderem um das Risiko von Überfällen zu vermindern und die Einholung der in gewissen Gebieten notwendige Bewilligung sicherzustellen. Unterschätzen Sie die Symptome der Höhenkrankheit nicht. In Berggebieten kann sich die Witterung sehr rasch ändern. Beachten Sie die Wettervorhersagen sowie die Warnungen und Anweisungen des lokalen [\*Servicio Meteorológico Nacional\*](#).

In einigen Gebieten, besonders in den Anden, kann in Trockenperioden Wassermangel auftreten.

WWW

✓ [\*World Meteorological Organization\*](#)

#### Im Falle einer Krise oder Naturkatastrophe

Sollte sich während Ihres Aufenthalts eine Naturkatastrophe oder eine Krise ereignen, melden Sie sich möglichst rasch bei Ihren Angehörigen und befolgen Sie die Anweisungen der Behörden. Sind die Verbindungen ins Ausland unterbrochen, kontaktieren Sie die schweizerische Vertretung (Botschaft oder Konsulat) im Ausland.

WWW

✓ [\*Vertretungen und Reisehinweise \(EDA\)\*](#)  
✓ [\*Helpline EDA\*](#)

#### Empfehlung

Prüfen Sie unbedingt vor Ihrem Aufenthalt, welche medizinischen Leistungen von Ihrer Krankenversicherung abgedeckt werden (siehe «Vorsorge und Versicherung») und denken Sie an Reise- und andere Versicherungen. Lesen Sie die Reisehinweise des EDA, sie werden laufend überprüft!

### 14.2 Diverse Hinweise

#### Grundsätzliche Einschätzung:

Argentinien kann im Wesentlichen als stabil bezeichnet werden. In den Rubriken „Grundsätzliche Einschätzung“ und „Terrorismus und Entführungen“ machen die Reisehinweise des EDA zu Argentinien auf aktuelle Risiken aufmerksam.

#### Kriminalität

Konsultieren Sie die Reisehinweise des EDA für Argentinien mit aktuellen Angaben zur gewöhnlichen Kriminalität und ihren Formen sowie mit Verhaltensempfehlungen (Rubrik „Kriminalität“). Nach Argentinien Auswandernde haben bei der Wahl ihres Wohnquartiers auch den Sicherheitsaspekt zu berücksichtigen.

#### Verkehrssicherheit:

Das unvorhersehbare Verhalten vieler Verkehrsteilnehmenden hat häufig schwere Verkehrsunfälle zur Folge. Die Reisehinweise des EDA für Argentinien (Rubrik „Verkehr und Infrastruktur“) enthalten aktuelle Hinweise zu den Risiken in diesem Bereich. Zur Verkehrsinfrastruktur siehe auch Rubrik 12.2, „[\*Verkehrswesen\*](#)“.

WWW

✓ [\*Reisehinweise für Argentinien \(EDA\)\*](#)

## 15. Schweizerinnen und Schweizer

### 15.1 Konsularischer und diplomatischer Schutz

#### Konsularischer Schutz

Eine besondere Form der Interessenwahrung der Auslandvertretungen zugunsten der Schweizer Bürger ist der konsularische Schutz. Gemäss Auslandschweizergesetz ASG (SR 195.1) vom 26. September 2014 sind die diplomatischen und konsularischen Vertretungen Schweizer Staatsangehörigen behilflich, wenn ihnen nicht zugemutet werden kann oder sie nicht in der Lage sind, ihre Interessen selbst oder mit Hilfe Dritter zu wahren. D. h., die betroffenen Personen haben im Sinn der Eigenverantwortung zunächst die vor Ort verfügbaren Anlaufstellen und Hilfsmöglichkeiten (z.B. Polizei, Ambulanz, medizinische Einrichtungen, Geldinstitute) oder Versicherungen soweit als möglich selbstständig in Anspruch zu nehmen. Der konsularische Schutz, also die Hilfeleistung durch das EDA, kommt erst zum Tragen, wenn die Betroffenen alles Zumutbare versucht haben, um die Notlage selber organisatorisch oder finanziell zu überwinden. Auf Hilfeleistungen besteht kein Rechtsanspruch.

#### Diplomatischer Schutz

Verletzt ein Staat völkerrechtliche Regeln, so kann die Schweiz auf diplomatischer Ebene für ihre Staatsangehörigen tätig werden (diplomatischer Schutz).

#### WWW

- ✓ [Ratgeber «Auswanderung»](#)
- ✓ [Konsularischer Schutz: Hilfe im Ausland](#)
- ✓ [Diplomatischer und konsularischer Schutz](#)
- ✓ [Helpline \(EDA\)](#)

#### Helpline EDA



Die Helpline EDA beantwortet als zentrale Anlaufstelle Fragen zu konsularischen Dienstleistungen.

**Rund um die Uhr!**

Tel. aus der Schweiz: 0800 24-7-365

Tel. aus dem Ausland: **+41 800 24-7-365**,  
+41 58 465 33 33

E-mail: [helpline@eda.admin.ch](mailto:helpline@eda.admin.ch)

Skype: [helpline-eda](#) (Gratis aus dem Ausland)

#### WWW

- ✓ [Formular Helpline \(EDA\)](#)
- ✓ [Helpline \(EDA\)](#)

### 15.2 Politische Rechte

#### Nutzen Sie Ihre demokratischen Rechte auch im Ausland!

Schweizerische Staatsangehörige haben auch im Ausland die Möglichkeit, ihr Stimm- und Wahlrecht auszuüben. Sie können sich aktiv und passiv an eidgenössischen Volksbegehren, Abstimmungen und Nationalratswahlen beteiligen (Ständeratswahlen sind kantonal geregelt). Voraussetzung dafür ist ein fester Wohnsitz im Ausland, sowie die Anmeldung als Stimmberechtigter bei der dafür zuständigen Schweizerischen Botschaft oder dem Konsulat. Wer sich auf diesem Weg ins Stimmregister seiner letzten Wohngemeinde eintragen lässt, erhält auf dem Postweg das amtliche Stimm- und Wahlmaterial sowie die Erläuterungen des Bundesrates zugeschickt. In der «Schweizer Revue», der Zeitschrift für Auslandschweizer, wird regelmässig über bevorstehende Eidgenössische Abstimmungen informiert oder konsultieren Sie die Website Demokratie von ch.ch.

#### WWW

- ✓ [Auslandschweizer \(Demokratie.ch.ch\)](#)

## Kantonale Wahlen und Abstimmungen

Diverse Kantone offerieren Auslandschweizerinnen und Auslandschweizern auch die Teilnahme an kantonalen Urnengängen.

### Anmeldung: Schweizer und Doppelbürger

Auch Doppelbürgerinnen und Doppelbürger können die schweizerischen Stimm- und Wahlrechte ausüben. Sie riskieren damit in gewissen Staaten, die die Doppelbürgerschaft nicht anerkennen, allfällige Konsequenzen in Bezug auf die andere Staatsbürgerschaft.

#### Weitere Informationen

[WWW](#)

- ✓ [Stimm- und Wahlrecht im Ausland](#)

## 15.3 eGov

Alle Vertretungen haben – in Ergänzung zum Internetauftritt des EDA – eigene Webseiten mit einem umfassenden Informationsangebot für Auslandschweizer. Immer mehr Vertretungen kommunizieren zudem via Social Media wie Facebook und Twitter.

[WWW](#)

- ✓ [Vertretungen und Reisehinweise \(EDA\)](#)
- ✓ [Webseite des EDA](#)

### Online-Schalter

Der Online-Schalter EDA dient der Vereinfachung des Austauschs zwischen im Ausland wohnhaften Staatsangehörigen der Schweiz und der jeweils zuständigen schweizerischen Vertretung. Nach der Registrierung können Sie sich über den Online-Schalter im Auslandschweizerregister anmelden und beispielsweise Adressänderungen melden, Publikationen («Schweizer Revue» oder «Gazzetta Svizzera») bestellen, die zuständige Vertretung kontaktieren oder Zivilstandsangelegenheiten melden. Weitere Informationen und den Zugang zum Anmeldeportal finden Sie hier:



## 15.4 Organisationen

### Auslandschweizer-Organisation (ASO)

Die ASO besteht aus dem Auslandschweizererrat – auch «Auslandschweizerparlament» genannt – und dem Auslandschweizersekretariat, das eine breite Dienstleistungspalette für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer anbietet. Dazu gehört die Herausgabe der «Schweizer Revue», die alle angemeldeten Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer kostenlos erhalten, die Organisation des jährlichen Auslandschweizer-Kongresses, die Betreuung von jungen Auslandschweizerinnen und Auslandschweizern (Lager, Familienaufenthalte, Jugendaustausch) und Beratung und Betreuung in Zusammenhang mit Auswanderung und Rückwanderung.

[WWW](#)

- ✓ [Auslandschweizer-Organisation \(ASO\)](#)

### Schweizer Vereine

Der nachstehende Link führt Sie zu den Kontaktdaten aller Schweizervereine und Klubs in Argentinien auf der Webseite der Schweizer Vertretung in Buenos Aires.

[WWW](#)

- ✓ [Schweizer Vereine in Argentinien](#)

### SwissCommunity.org

Die Internet-Plattform SwissCommunity vernetzt schweizerische Staatsangehörige weltweit und bietet eine Vielzahl von Informationen.

[WWW](#)

- ✓ [SwissCommunity](#)

## Kontakt

✉ Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA  
Konsularische Direktion KD  
Auswanderung Schweiz  
Effingerstrasse 27, CH-3003 Bern

☎ **+41 800 24-7-365** / +41 58 465 33 33

✉ [helpline@eda.admin.ch](mailto:helpline@eda.admin.ch)

💻 [www.swissemigration.ch](http://www.swissemigration.ch)